

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295070

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Arndtstraße 9

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3843

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Tordurchfahrt, historistische Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 7 und Nr. 9: Die fünfgeschossigen Häuser mit Hof- und Seitengebäuden 1879 nach Plänen von Bernhard Lindemann für den Steinmetzmeister Karl Haring erbaut. Beide Fassaden nach dem gleichen Grundprinzip: Zusammenfassung der drei mittleren Geschosse durch Gurtgesimse, niedrigeres durchlaufendes Obergeschoß unter kräftigem Konsolgesims; darüber Drempel. Die 1. und 2. Etage ist auch hier durch Dreiecks- und Segmentbogenbekrönungen hervorgehoben. An den flachen Risaliten stützen Hermenpilaster die Balustraden bzw. die (abgebrochenen) schmiedeeisernen Balkons. Zusammen mit Nr. 5 sind die drei im gleichen Jahr entstandenen Bauten des gleichen Architekten ein Beispiel für die Vielfalt der Fassadenlösungen innerhalb eines Grundmusters. Die große Tordurchfahrt in Nr. 9 führte zum Hof mit einem viergeschossigen Hinterhaus (1886, Wohnungen) und viergeschossigem Seitengebäude, in dem sich um 1907 der Stall für 80 Pferde der städtischen Müllabfuhr befand.
LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

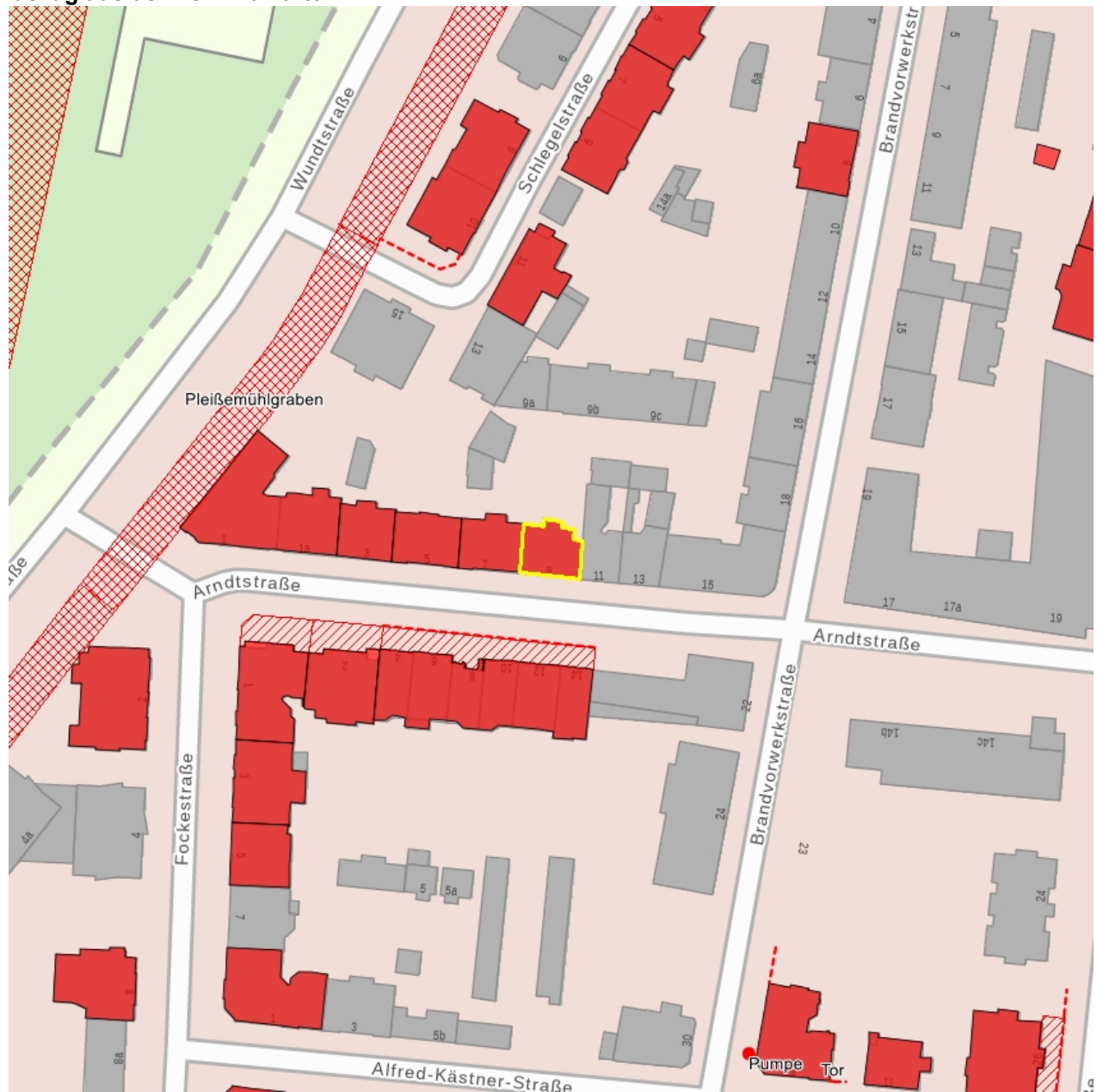
Datierung 1879 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295070 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

